



Positiver Farbentraum

„Traumwelten in Licht und Farbe“ ist die Ausstellung von Ursula von Rheinbaben überschrieben, die am Mittwoch, 5. Juni, in der Galerie der Kreissparkasse Starnberg eröffnet wird. Die in Köln aufgewachsene Malerin hat ihr Studium der Kunstwissenschaften an der LMU unter anderem 2008 in der Meisterklasse von Antonio López García in Madrid vertieft. Seit 2000 lebt und arbeitet sie in Tutzing, dort entstand auch das hier wiedergegebene Bild „Am See“. Ihren Stil bezeichnet von Rheinbaben als „expressiven Realismus“, auch wenn die Motive das gesamte Spektrum zwischen Gegenständlichkeit und reiner Abstraktion wiedergeben. Von „überbordender Farblust“ schwärmte eine SZ-Rezensentin – tatsächlich mischt die Künstlerin ihre Acrylfarben aus Pigmenten selbst, weil sie stark und positiv leuchten sollen. Zur Vernissage am Mittwoch um 19 Uhr spricht die Kunsthistorikerin Barbara Haulbold einführende Worte, danach ist die Ausstellung bis 12. Juli geöffnet. ARM/FOTO: PRIVAT